

REGISTRIERUNGSFORMULAR IHRER WERTGEGENSTÄNDE

Save your
numbers



ANLEITUNG

Es ist ratsam, alle Ihre Wertsachen zu registrieren. Diese Vorgehensweise vereinfacht, wenn ein gestohlener Gegenstand wieder gefunden wird, die Identifizierung und die Zuordnung zum rechtmäßigen Eigentümer. (Siehe Anleitung auf der Rückseite) (Für Antiquitäten, Kunstgegenstände und Schmuck ist ein spezielles Registrierungsformular vorgesehen!)

> Notieren Sie sorgfältig die Besonderheiten und die Seriennummer des Gegenstandes

Für die Polizei ist diese Nummer nützlich, um den Gegenstand als gestohlen zu melden. Andererseits kann die Polizei anhand dieser Nummer einen gestohlenen Gegenstand als den Ihrigen identifizieren, falls er zurückgefunden wird. (Die Seriennummer Ihres Handys erhalten Sie, wenn Sie folgende Zahlenkombination drücken *#06#).

Bitte Sie Ihren Verkäufer darum, auf der Rechnung die Seriennummer des gekauften Gegenstandes zu notieren.

> Sie können auch den Gegenstand markieren. Diese Lösung kann bei Objekten angewandt werden, welche über keine Seriennummer verfügen. Ebenso erzielt die für jedermann sichtbare Kennzeichnung bei dem Täter eine abschreckende Wirkung.

Während der Markierung sollten folgende wichtige Punkte beachtet werden:

1. Verwenden Sie Ihre Nationalregisternummer zum Markieren (diese befindet sich auf der Rückseite Ihres Personalausweises oder der SIS Karte). Wenn die Gegenstände einer Organisation oder Einrichtung angehören, dann sollten Sie die Nummer oder den Namen der Firma markieren.
2. Setzen Sie die Markierung an einer sichtbaren Stelle. Vermeiden Sie jedoch, dass die Markierung leicht entfernt werden kann.

Verwenden Sie zum Markieren Filzstifte mit unauslöschlicher Tinte, Reißnadeln, elektrische Gravierstifte oder chemische Vorrichtungen (Kontaktieren Sie für weitere Informationen den Sicherheitsberater oder den Präventionsmitarbeiter der Lokalen Polizei oder der Gemeindeverwaltung Ihres Wohnortes).

> Beachten Sie bitte folgende Hinweise, wenn Sie Lichtbilder anfertigen:

1. Machen Sie immer Farbfotos (für Digitalfotos: Minimum 3 Megapixel), und mindestens ein Foto pro Gegenstand. Mehr als ein Foto, wenn der Gegenstand seine Erscheinung ändert, wenn er aus verschiedenen Blickwinkeln angesehen wird.
2. Nehmen Sie die Besonderheiten der Gegenstände in Großaufnahme. Diese Besonderheiten könnten später zur Identifikation dienen (besondere Abänderungen, Kratzer, Verfärbungen, andere Schäden, etc.).
3. Es wird angeraten, die Lichtbilder bei Tageslicht anzufertigen. Ebenfalls sollte der Hintergrund des Bildes nicht reflektierend sein.
4. Wenn Sie ein Lineal neben dem Gegenstand platzieren, so ist die Größe bereits auf dem Foto ersichtlich.
5. Sie sind nicht dazu verpflichtet, dem Fotografen für die Bildentwicklung Ihre Koordinaten zu hinterlassen.
6. Nummerieren Sie Ihre Fotos und tragen Sie diese Nummern in Ihrem Wertgegenstandsverzeichnis ein.

Die Fotos sind sehr nützlich, um Ihre gestohlenen Gegenstände besser beschreiben zu können. Außerdem können Sie anhand der Lichtbilder beweisen, dass der wieder gefundene gestohlene Gegenstand Ihnen gehört.

Information: www.vps.fgov.be

Dieses Formular wurde Ihnen überreicht durch:

Verwahren Sie bitte dieses Formular zusammen mit Ihren Rechnungsbelegen, Garantiefomularen, Gebrauchsanweisungen und Fotos an einem sicheren Ort!



Veiligheid en Preventie
Sécurité et Prévention

